

Kinsau

Baudenkmäler

- D-1-81-129-3** **Herzogstraße 3.** Ehem. Gastwirtschaft, zweigeschossiger Satteldachbau mit zwei Ecktürmen und giebelseitiger Geschossgliederung, 1708.
nachqualifiziert
- D-1-81-129-5** **Herzogstraße 17.** Ehem. Kleinbauernhaus, Mittertennbau mit Flachsatteldach, 1. Hälfte 18. Jh. und um 1840.
nachqualifiziert
- D-1-81-129-6** **Herzogstraße 24.** Ehem. Hofschmiede, langgezogener geschlemmter Backsteinbau mit Korbbogentor und Satteldach, 1857
nachqualifiziert
- D-1-81-129-7** **Kirchweg 4.** Ehem. Pfarrhaus, stattlicher zweigeschossiger Steilsatteldachbau mit stark profilierten Gesimsen, von Joseph Schmuzer, 1735.
nachqualifiziert
- D-1-81-129-1** **Kirchweg 6.** Kath. Pfarrkirche St. Matthäus, Saalbau mit eingezogenem, halbrundem Chor und Chorflankenturm, einheitlich spätbarocker Neubau von Thomas Natter, 1712-15; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-129-8** **Sankt Halden.** Gedächtniskapelle, kleiner Sichtbacksteinzentralbau mit Satteldachvorbau, 1913; 400 m nördlich der Sägmühle an der Lechhalde.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 6

Kinsau

Bodendenkmäler

- D-1-8131-0006** Grabhügel mit Bestattungen der Bronzezeit sowie verebneter Turmhügel des hohen Mittelalters ("Büchelen").
nachqualifiziert
- D-1-8131-0007** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8131-0010** Straße der römischen Kaiserzeit (Teilstück der Trasse Augsburg-Füssen).
nachqualifiziert
- D-1-8131-0018** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8131-0020** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8131-0021** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-8131-0171** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8131-0173** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Matthäus in Kinsau und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8